

Unerlaubte Werbeanrufe

03.07.2024 15:18:24

FAQ-Artikel-Ausdruck

Kategorie:	Kommunikation & Kollaboration::Telefonie	Bewertungen:	0
Status:	öffentlich (Alle)	Ergebnis:	0.00 %
Sprache:	de	Letzte Aktualisierung:	09:49:20 - 13.03.2024

Schlüsselwörter

Telefonwerbung, Werbeanrufe, Cold Calls Telefonie, Telefonnummer sperren

Lösung (öffentlich)

Melde- bzw. Beschwerdewege

Sie wurden Opfer unerlaubter Telefonwerbung und möchten dies melden?

Dazu wenden Sie sich bitte an die Bundesnetzagentur. Zur Meldung werden folgende Angaben benötigt:

- Von welcher Rufnummer kam der Anruf?
- Was wurde beworben?
- Auf welche Art und Weise wurde das Gespräch geführt?

Die Art und Weise der Gesprächsführung kann sich auf die Höhe des Bußgeldes auswirken.

Beschwerden sind per E-Mail an [1]rufnummernmissbrauch@bnetza.de, Online-Formular oder auch postalisch per Formular-Ausdruck möglich. Auf dieser [2]Website finden Sie weitere Informationen.

Phishing-Anrufe, bei denen unerlaubt nach Kontodaten und Passwörtern gefragt wird, fallen in den Zuständigkeitsbereich der Strafverfolgungsbehörden.

"Spam-Filter" am Telefon

Bei VoIP-Telefonen vom Typ CP-8851 (neuere Chef/Sek-Telefone) können Sie eine "Spamliste" pflegen und Anrufer, deren Rufnummer Sie kennen, abweisen. Informationen dazu finden Sie auf [3]unseren Webseiten.

[1] <mailto:rufnummernmissbrauch@bnetza.de>

[2]

<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Verbraucher/UnerlaubteTelefonwerbung/Beschwerdeeinreichen/beschwerdeeinreichen-node.html>

[3] https://tu-dresden.de/zih/dienste/service-katalog/arbeitsumgebung/telefon/bedienung_telefone/erweiterte-funktionen-voip#section-1